



Eigenheim: noch zahlbar?

Architektur Architektin formiert an der Volkshochschule.

Crailsheim. Angesichts steigender Grundstückpreise in Crailsheim machen sich Stadträte Sorgen, ob junge Familien sich noch den Traum vom Eigenheim erfüllen können (unsere Zeitung berichtet). Vor diesem Hintergrund plante ein Vortrag an der Volkshochschule für Bauwillige besonders interessant sein: Am Donnerstag, 28. Oktober, um 19 Uhr richtet die Architektin Beate Mayer zum Thema „Wie viel Eigenheim kann ich mir leisten?“ Nie dringens, Langzeitverschulung, Bauboom, Preissteigerungen: Ist es aktuell überhaupt lukrativ zu bauen? Wie viel Eigenkapital sollte vorhanden sein, um den Kreditvertrag eingehen zu können? Zahlreiche Angebote, von der KfW oder der L-Bank, sprechen dauerhaft niedrige Konditionen und sogar monetäre Zuschüsse. Auch spezielle Förderprogramme wie das ELR-Programm werden in dem Vortrag beleuchtet. Am 25. November wird dann das Thema „Nachhaltig bauen“ behandelt. Referentin in beiden Fällen Beate Mayer, Architektin und Baubiologin in Tübingen.

Anmeldung unter Telefon 0714/33800 oder unter www.crailsheim.de.

Letstes Thema
erzählt

ndertheater „Das kleine Lumpenkasperle“ wird einmal gezeigt.

Crailsheim. Die Stadtbücherei organisiert am morgigen Mittwoch, 27. Oktober, um 11 Uhr und um 19 Uhr in der Aula der Eul-Grimminger-Schule ein Kintheater. Das Theater Herz aus Tübingen zeigt „Das kleine Lumpenkasperle“ für Kinder vier bis zehn Jahren. Der Bilderbuchklassiker von Michael Ende hat sich seit der Spielzeugflut in der Kindertagesstätte nicht an Aktualität verloren: Der kleine Junge findet keine Freude mehr an seinem Kasperle und wirft ihn ins Fach aus dem Fenster. Doch in einiger Zeit vermisst er das Kasperle und ist glücklich, als von der Großmutter ein Überraschungspaket kommt.

Karten für 3 Euro gibt's bei der Stadtbücherei. Für Erwachsene gilt die Regel und Maskenpflicht.



Rund 140 Gäste feiern auf der Hauptversammlung des TSV Crailsheim das 175-jährige Vereinsbestehen. Die Schal-Aktion (siehe Foto) soll für Verbundenheit und Zusammenhalt stehen. Dennis Arendt moderiert die Veranstaltung. Foto: Bernd Wolf/TSV Crailsheim

Wenn alle an einem Schal ziehen

Jubiläum Die Mitglieder des TSV Crailsheim feiern bei der Hauptversammlung vergangenen Freitag das 175-jährige Bestehen des Vereins. Trotz Corona gibt es Grund, zuversichtlich in die Zukunft zu blicken. Von Annabelle Köchling

Der größte Verein im Landkreis, den TSV Crailsheim, gibt es nun seit 175 Jahren – das haben seine Mitglieder am vergangenen Freitagabend bei der Hauptversammlung im Hangar gefeiert. „Nur gemeinsam sind wir stark“ lautete das informelle Motto der Veranstaltung, das nicht nur der Vorsitzende Klaus-Jürgen Mümmeler in seiner Rede aufgriff. Auch für Gesamtjugendleiter Maximilian Andrejew stehen die gelebte Gemeinschaft und die demokratischen Strukturen weit oben auf der Liste der Vorzüge des Vereinslebens beim TSV Crailsheim. Das zeigte auch eine Aktion aller Gäste, die sich an den schwarz-gelben Schals des Vereins festhielten und damit an einem Strang zogen.

Neue Herausforderungen

Neue finanzielle Herausforderungen stehen allerdings an: „Unser Vereinsheim ist in die Jahre gekommen“, sagte Klaus-Jürgen Mümmeler. Die Sanitäräume seien zum Beispiel nicht mehr zeitgemäß und es habe einen Wassereinbruch im Keller gegeben. Kassier Zoran Banovic zog für die Jahre 2018, 2019 und 2020 eine positive Bilanz. Der Verein zahlte 2018 ein Darlehen ab und senkte seine Energiekosten dank einer neuen Gasheizung. Trotz der Corona-Pandemie sei der Verein gut ins Jahr 2021 gestartet. Kassier Banovic blickt zuversichtlich in die Zukunft und sagte: „Wir freuen uns auch über die steigenden Mitgliederzahlen seit September.“ Die wärmen mit dem Schulstart zusammenhängen.



Für 10, 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft wurden 190 Mitglieder des TSV Crailsheim geehrt. 37 von ihnen sind dem Verein seit 50 Jahren treu. Sie sind nun Ehrenmitglieder. Foto: Annabelle Köchling

Der Verein mit seinen rund 2700 Mitgliedern freut sich aber nicht nur auf Neuzugänge. Auch langjährige Sportlerinnen und Sportler ehrte Vorstandsmitglied Dieter Brenner im Namen des TSV. Rund 60 Ehrungen gingen an Mitglieder, die seit zehn Jahren Teil des Vereins sind. 40 Sportlerinnen und Sportler ehrte Brenner für 25 Jahre Mitgliedschaft und rund 50 für 40 Jahre. Spätestens bei den 37 Ehrungen für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft (siehe Infokasten) war bewiesen: Die Verbundenheit ist stark – wie es Klaus-Jürgen Mümmeler in seiner Rede formulierte. Die Menschen, die nach-

einander auf die Bühne kamen, sind teilweise hochbetagt. Viele von ihnen sind aber noch immer aktiv. Für die Vergangenheit dankbar sein und die Zukunft begrüßen – dafür stand neben den Ehrungen auch eine Fotopräsentation. 175 Jahre, das ist eine lange Zeit, wie ein Foto vom Anfang des 20. Jahrhunderts zeigt, als die Radsport-Gruppe gegründet wurde. Männer in Anzügen mit hoher Bundhose stehen stolz neben ihren Drahteseln, die Aufnahme ist schwarz-weiß. Und dann kamen die Neuwahlen – die gar nicht so viel Neues brachten. Der erste Vorsitzende

Klaus-Jürgen Mümmeler, sowie seine drei Stellvertreterinnen und Stellvertreter wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt: als erste Stellvertreterin Manuela Mai, als zweiter Stellvertreter Dieter Brenner und als dritter Stellvertreter Roland Klie. Zoran Banovic bleibt Kassier, Doris Nass Frauenvertreterin. Zum neuen Schriftführer wurde Georg Tbs gewählt. Er folgt auf Brigitte Vogt. Zum neuen Beisitzer wurde Dennis Arendt ernannt. Der Rechtsanwalt moderierte die Veranstaltung auch. Die 124 Stimmberechtigten waren sich bei jeder Entscheidung einig. Zum Schluss jedoch schieden sich die Geister

– ein Antragsteller schlug vor, dass die Ehrenmitglieder einen symbolischen Jahresbeitrag von 18,46 Euro zahlen könnten. Der Verein wurde 1846 gegründet. Der Antrag bekam 57 Gegenstimmen und wurde somit abgelehnt.

Das Ehrenamt in Ehren

Dass ein Verein vom Ehrenamt lebt, zeigten an jenem Abend auch die Ehrungen des Württembergischen Landessportbundes. Neun Mitglieder bekamen für ihr Engagement eine Ehrennadel. Der stellvertretende Sportskreisvorsitzende Martin Vinnai sagte: „Ich bin begeistert vom intakten Verein. Schön, dass hier noch geredet wird.“ Klaus-Jürgen Mümmeler zeigte sich während seines Schlussworts sichtlich bewegt: „Der Verein ist wie eine Familie.“

Ein halbes Jahrhundert beim TSV

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Maria Amler, Elisabeth Baumann, Matthias Back, Helmut Billinger, Edgar Buchenmaier, Hartmut Denkert, Hans-Otto Fach, Wilhelm Fach, Heide Fabbricci, Eugen Fetzer, Hermann Jun. Freitag, Albert Freytag, Karl-Heinz Güntner, Jörg Hammerbacher, Margarete Hohenstein, Helga Kehl, Alfred Lappé, Efriede Leipersberger, Konrad Linke, Werner Linke, Anni Lütgen, Günther Maier, Kinka Riemer, Friedrich Rüeck, Ulrich Schmidt, Peter Schneider, Heinz Schumm, Carsten Seidel, Rose Sperr, Hubert Ulrich, Rosi Ulrich, Waltraud Weber, Wolfgang Weber, Peter Weinbauer, Erika Weyhreter, Günther Konrad und Erika Wurz. Foto: ak

Alpha-Abend
wissheit
Glauben

Crailsheim. Zum Alpha-Abend lädt die Süddeutsche Gemeinschaft morgen Mittwoch, 27. Oktober um 19 Uhr in die Adam-Weiß-

POLIZEI-BERICHT

Zeugen für Unfall gesucht
Crailsheim. Ein 54-jähriger BMW-Fahrer und eine 64-jährige VW-Lenkerin sind am Freitag gegen 14.15 Uhr zusammengestoßen. Die 64-Jährige war auf der linken Seite des Fahrgestüls. Zeugen gaben zum Unfallhergang machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei unter der Telefonnummer 0 79 51 / 48 00 zu melden.

Belm Abblegen kracht es
Crailsheim. Vandalismus am Polizeirevier: Unbekannte Täter haben am Samstag gegen 3.10 Uhr an drei Einsatzfahrzeugen vor dem Polizeirevier in der Parkstraße jeweils einen Reifen zerstochen. Dadurch entstand Sach-

Zerstochene Reifen und Schmierereien

